

Persönliche Daten

Antragsteller:in 1

Vorname Nachname

Geburtsdatum Geburtsort

Geburtsland Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort Dort wohnhaft seit

Familienstand

☐ Verheiratet

☐ mit Gütertrennung

☐ ohne Gütertrennung

☐ Ledig

☐ Getrennt lebend

☐ Geschieden

☐ Lebenspartnerschaft

☐ Verwitwet

1. Staatsangehörigkeit

☐ Deutschland

☐

2. und 3. Staatsangehörigkeit

☐

☐

Aufenthaltsbeginn und Art der Aufenthalts- (z.B. Visum) oder Arbeitserlaubnis jeweils inkl. Befristung Steuer-ID

Art der Beschäftigung

☐ Angestellte:r Arbeiter:in

☐ Arbeitslose:r

☐ Beamte:r

☐ Freiberufler:in

☐ Hausfrau / Hausmann

☐ Rentner:in

☐ Selbständige:r

☐

€

Einkommen Netto (monatlich)

Beschäftigt seit (Datum)

Anzahl der Gehälter (im Jahr)

Arbeitgeber Beruf

☐ Der Arbeitgeber ist in Deutschland ansässig

☐ Die Beschäftigung ist befristet bis

☐ Probezeit bis

Situation nach Renteneintritt

€

Rentenbeginn

Gesetzliche Rente

€

Private Rente

Sonstiges Einkommen

Antragsteller:in 2

Vorname Nachname

Geburtsdatum Geburtsort

Geburtsland Telefon

E-Mail

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort Dort wohnhaft seit

Familienstand

☐ Verheiratet

☐ mit Gütertrennung

☐ ohne Gütertrennung

☐ Ledig

☐ Getrennt lebend

☐ Geschieden

☐ Lebenspartnerschaft

☐ Verwitwet

1. Staatsangehörigkeit

☐ Deutschland

☐

2. und 3. Staatsangehörigkeit

☐

☐

Aufenthaltsbeginn und Art der Aufenthalts- (z.B. Visum) oder Arbeitserlaubnis jeweils inkl. Befristung Steuer-ID

Art der Beschäftigung

☐ Angestellte:r Arbeiter:in

☐ Arbeitslose:r

☐ Beamte:r

☐ Freiberufler:in

☐ Hausfrau / Hausmann

☐ Rentner:in

☐ Selbständige:r

☐

€

Einkommen Netto (monatlich)

Beschäftigt seit (Datum)

Anzahl der Gehälter (im Jahr)

Arbeitgeber Beruf

☐ Der Arbeitgeber ist in Deutschland ansässig

☐ Die Beschäftigung ist befristet bis

☐ Probezeit bis

Situation nach Renteneintritt

€

Rentenbeginn

Gesetzliche Rente

€

Private Rente

Sonstiges Einkommen



Kinder

Leben Kinder im Haushalt?

.....
Anzahl der Kinder

.....
Name Kind 1

.....
Geburtsdatum Kind 1

☐ Kindergeld

☐ Unterhaltseinnahmen

€

.....
Betrag

.....
Name Kind 2

.....
Geburtsdatum Kind 2

☐ Kindergeld

☐ Unterhaltseinnahmen

€

.....
Betrag

.....
Weitere Kinder

Finanzielle Situation

Vermögen, Einnahmen, Ausgaben, Verbindlichkeiten

Bank- und Sparguthaben

€

.....
Guthaben

Mietausgaben

€

.....
Betrag (monatlich)

Wertpapiere/ Aktien

€

.....
Gesamtwert

☐ Entfällt in Zukunft

Lebens-/ Rentenversicherung

€ /

€

.....
Rückkaufswert / Prämie (jährl.)

Unterhaltsverpflichtungen

€

.....
Betrag (monatlich)

Bausparvertrag

€ /

€

.....
Angesparter Wert / Beitrag (jährl.)

Private Krankenversicherung

€

.....
Betrag (monatlich)

Sonstiges Vermögen

€

.....
Angesparter Wert

Ratenkredit

€ /

€

.....
Aktuelle Restschuld / Rate (mtl.)

.....
Sonstiges Vermögen, z.B. Gemälde, Schmuck, Kunst

Sonstige Verbindlichkeiten

€

.....
Gesamthöhe

Sonstige Einnahmen

€

.....
Gesamtbetrag (monatlich)

.....
Sonstige Verbindlichkeiten, z.B. Privatdarlehen

Sonstige Ausgaben

€

.....
Gesamtbetrag (monatlich)

.....
Kommentar zu sonstigen Einnahmen und Ausgaben

Weiteres Immobilienvermögen

.....
Anzahl der Immobilien

€

.....
Geschätzter Wert aller Immobilien

€

.....
Gesamthöhe ausstehender
Darlehen für diese
Immobilie

☐

Siehe Zusatzblatt für
Immobilienvermögen

Kontoverbindung

.....
Kontoinhaber:in

.....
Konto-Nr.

.....
BLZ

.....
Kreditinstitut

.....
IBAN

.....
BIC

Angaben zum Finanzierungsobjekt

Basisangaben

.....
Straße, Hausnummer

.....
Anzahl der Geschosse

.....
PLZ, Ort

Bauweise

- ☐ Massiv
☐ Holz
☐ Glas / Stahl
☐ Fachwerk mit Ziegeln
☐ Fachwerk mit Stroh / Lehm

.....
Art der Immobilie

- ☐ Einfamilienhaus
☐ Eigentumswohnung (ETW)
☐ Reihenhaus
☐ Doppelhaushälfte
☐ Zweifamilienhaus
☐ Mehrfamilienhaus
☐ Grundstück

..... m²
Gesamte Wohnfläche

..... m²
Grundstücksgröße

.....
Baujahr

.....
ETW-Bezeichnung (z.B. 3. OG rechts)

Dachgeschoss

- ☐ Flachdach
☐ Voll ausgebaut
☐ Teilweise ausgebaut
☐ Nicht ausgebaut

Keller

- ☐ Unterkellert
☐ Teilunterkellert
☐ Nicht unterkellert

..... /
Miteigentumsanteil (bei ETW)

.....
Anzahl der Wohneinheiten (bei ETW)

Siehe Teilungserklärung, Kaufver-
trag oder Grundbuchauszug

Stellplätze oder Garagen

.....
Anzahl der Stellplätze

☐ Einige Stellplätze sind ver-
mietet

..... €
Höhe der
Mieteinnahmen
(monatlich)

Zusätzliche Angaben

☐ Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

..... €
Mieteinnahmen (monatlich)

..... m²
Vermietete Wohnfläche

☐ Das Grundstück ist im Erbbaurecht vergeben

☐ Das Objekt wurde in der Vergangenheit modernisiert

Grundbuchangaben

.....
Grundbuch (Ort)

.....
Blatt (Band:optional)

..... / m²
Flur Flurstück Anteil Größe

Rechte in Abteilung II

..... €
Betrag (wertmindernd)

.....
Beschreibung

.....
Weitere Anmerkungen

Bei Anschlussfinanzierung oder Modernisierung

..... €
Marktwert

Der Marktwert stellt den aktuellen Wert der Immobilie dar.
Mögliche Quellen: Gutachten, Immobilienportale mit vergleichbaren Immobilien oder der ursprüngliche
Kaufpreis.

Bereits bestehende Darlehen

Immobilienkredit

☐ Mit dieser Finanzierung
ablösen

..... €
Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €
Rate (mtl.)

..... €
Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....
Zinsbindung bis

.....
Darlehensgeber (Bankname)

Immobilienkredit

☐ Mit dieser Finanzierung
ablösen

..... €
Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €
Rate (mtl.)

..... €
Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....
Zinsbindung bis

.....
Darlehensgeber (Bankname)

Finanzbedarf

Geplantes Vorhaben

Wofür soll das Darlehen verwendet werden?

- ☐ Neubau *weiter zu* **1** **2**
- ☐ Kauf eines Neubaus vom Bauträger *weiter zu* **2**
- ☐ Anschlussfinanzierung *weiter zu* **3** **4**
- ☐ Kauf *weiter zu* **2** **3**
- ☐ Modernisierung *weiter zu* **3** **4**
- ☐ Kapitalbeschaffung *weiter zu* **4**

1 Kosten bei Neubau (eigenes Vorhaben)

..... €

Grundstückkaufpreis

..... €

Erschließungskosten

..... €

Außenanlage

Dazu gehören Entwässerungs- und Versorgungsanlagen sowie Einfriedungen und der Garten (etwa 5-10% der Herstellungskosten)

..... €

Baunebenkosten

Dazu gehören Architekten- und Ingenieurs- sowie Behördenleistungen (etwa 5-10% der Herstellungskosten)

2 Kosten bei Kauf, Neubau oder Kauf eines Neubaus vom Bauträger

..... €

Herstellungskosten / Kaufpreis

.....

Anzahl Teilzahlungen

..... % /

Notargebühren

..... % /

Grunderwerbsteuer

..... Je nach Bundesland 3,5 - 6,5 %

..... % /

Maklergebühren

3 Kosten bei Kauf, Modernisierung oder Anschlussfinanzierung

☐ Die Immobilie soll modernisiert werden

..... €

Modernisierungskosten

.....

Anzahl Teilzahlungen

..... €

Renovierungskosten

Nicht werterhöhende Maßnahmen wie Malerarbeiten, kleinere Reparaturen etc.

4 Kapitalbeschaffung

..... €

Betrag

.....

Kommentar

Weitere Kosten

..... €

Mobiliarkosten

..... €

Möbiliar und Inventar, z.B. Einbauküche

..... €

Eigenleistungen

..... €

Sonstige Kosten

..... €

Alle Kosten, die keiner anderen Kategorie angehören

..... €

Bereits beglichene Kosten

Haben Sie schon eine konkrete Vorstellung von Ihrer Finanzierung?

..... €

Gesamtdarlehensbetrag

.....

Zinsbindung

..... %

Anfängliche Tilgung

☐ KfW-Förderung gewünscht

..... €

KfW-Darlehen in Höhe von

Weitere Wünsche:

.....

.....

Einwilligungserklärungen

I. Weitere Angaben

Bestehen oder bestanden in den letzten 10 Jahren Mahnverfahren oder Zahlungsklagen, Zwangsvollstreckungen, Verfahren zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung oder Insolvenzverfahren?

Antragsteller:in 1

☐ Nein

☐ Ja, und zwar

Antragsteller:in 2

☐ Nein

☐ Ja, und zwar

II. Datenschutzrechtliche Hinweise bezüglich Auskunfteien

Datenübermittlung an die **SCHUFA** und Befreiung vom Bankgeheimnis:

Der Darlehensgeber übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden. Datenübermittlung an **Creditreform** für Freiberufler und Selbständige:

Der Darlehensgeber übermittelt der Wirtschaftsauskunftei Creditreform im Rahmen der Beantragung bonitärer Leistungen Daten (Name, Adresse, Geburtsdatum, ggf. Voranschrift sowie Anfragegrund) zum Zweck der Bonitätsprüfung. Rechtsgrundlage dieser Datenübermittlungen sind Art. 6 Abs. 1b und Art. 6 Abs. 1f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Darlehensgeber oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der Creditreform dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18 a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit den Darlehensgeber insoweit auch vom Bankgeheimnis. Die bei der Creditreform vorliegenden Informationen werden an den Darlehensgeber übermittelt. Die Creditreform wird den Kunden nicht nochmals gesondert über die erfolgte Datenübermittlung an den Darlehensgeber benachrichtigen. Bei der Creditreform kann jederzeit auf Anforderung eine Auskunft über die eigene Person betreffenden gespeicherten Daten verlangt werden, die diese den ihr angeschlossenen Unternehmen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit weitergibt. Die Creditreform stellt die Daten ihren Vertragspartnern nur zur Verfügung, wenn diese ein berechtigtes Interesse an der Datenübermittlung im Einzelfall glaubhaft darlegen. Die übermittelten Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verarbeitet und genutzt.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei Creditreform erhalten Sie unter <https://www.creditreform.de/EU-DSGVO/>

III. Auskünfte und Erklärungen

Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie zu dass die eine Bankauskunft nach Nr. 2 AGB erteilt.

(Hausbank) der Volksbank Niedersachsen-Mitte eG einmalig über Sie

Die Volksbank Niedersachsen-Mitte eG darf beim Grundbuchamt, Handelsregister, Güterrechtsregister oder Einwohnermeldeamt Auskünfte einholen, sich Unterlagen – insbesondere Abschriften aus öffentlichen Registern beschaffen und dort Einsicht in die Register und Akten nehmen. Bei dem unter Umständen erforderlich werdenden Nachweis des berechtigten Interesses wird die Bank das Bankgeheimnis wahren. Wird der Kredit grundpfandrechtlich gesichert und ist der Kreditnehmer der Sicherungsgeber, so stimmt dieser der maschinellen Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Grundbuch gemäß § 133 Abs. 4 GBO zu. Ergänzend gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Volksbank Niedersachsen-Mitte eG. Die AGB können in den Geschäftsräumen der Bank oder online auf volksbank-niedersachsen-mitte.de eingesehen werden; auf Verlangen werden sie ausgehändigt.

Hinweis: Eine Kreditwürdigkeitsprüfung ist vor Abschluss eines Verbraucherdarlehensvertrags zwingend vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Diese kann von uns nur dann durchgeführt werden, wenn die hierfür benötigten Informationen und Nachweise richtig sind und vollständig beigebracht werden. Die wissentliche Vorenthaltung oder Fälschung von für die Kreditwürdigkeit relevanten Informationen kann uns im Einzelfall u. a. zu einer Kündigung oder Anfechtung des Darlehensvertrages berechtigen. Zudem können etwaige Rechte Ihrerseits ausgeschlossen sein, soweit der Mangel der Kreditwürdigkeitsprüfung darauf beruht, dass Sie uns vorsätzlich oder grob fahrlässig für die Kreditwürdigkeitsprüfung relevante Informationen unrichtig erteilt oder vorenthalten haben.

IV. Mitwirkungspflicht Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID)

1. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir verpflichtet bin/sind gemäß § 154 Abs. 2a der Abgabenordnung meine/unsere steuerliche Identifikation bekannt zu geben.
2. Sofern die Steuer-ID bis zum Vertragsschluss nicht mitgeteilt wurde, teilen Sie diese dem betreffenden Kreditinstitut bitte spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss schriftlich mit (Mitwirkungspflicht).
3. Kreditinstitute sind ab dem 01.01.2018 gesetzlich dazu verpflichtet die Steuer-ID für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten zu erheben und aufzuzeichnen.
4. Bei Missachtung der Mitwirkungspflicht muss die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahrens die Steuer-ID beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen. Das Kreditinstitut ist bei unzureichender Mitwirkung verpflichtet, dies festzuhalten und dem BZSt mitzuteilen.

Mit meiner/unserer Unterschrift stimme/n ich/wir den obigen Versicherungen sowie der Nutzung des automatisierten Grundbuch-Abrufverfahrens (Ziffer V) zu.

Die weiteren Hinweise habe/n ich/wir zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum

Unterschrift

Zusatzblatt: Immobilienvermögen

Immobilienvermögen

.....

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße)

..... €

Wert der Immobilie

..... m²

Gesamte Wohnfläche

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

..... €

Mieteinnahmen (monatlich)

..... m²

Vermietete Wohnfläche

Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen

..... €

Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €

Rate (mtl.)

..... €

Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....

Zinsbindung bis

.....

Darlehensgeber (Bankname)

Immobilendarlehen

..... €

Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €

Rate (mtl.)

..... €

Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....

Zinsbindung bis

.....

Darlehensgeber (Bankname)

Immobilienvermögen

.....

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße)

..... €

Wert der Immobilie

..... m²

Gesamte Wohnfläche

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

..... €

Mieteinnahmen (monatlich)

..... m²

Vermietete Wohnfläche

Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen

..... €

Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €

Rate (mtl.)

..... €

Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....

Zinsbindung bis

.....

Darlehensgeber (Bankname)

Immobilendarlehen

..... €

Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €

Rate (mtl.)

..... €

Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....

Zinsbindung bis

.....

Darlehensgeber (Bankname)

Immobilienvermögen

.....

Bezeichnung zur Identifikation (z.B. Straße)

..... €

Wert der Immobilie

..... m²

Gesamte Wohnfläche

Die Immobilie ist vermietet (auch Teilvermietung)

..... €

Mieteinnahmen (monatlich)

..... m²

Vermietete Wohnfläche

Bereits bestehende Darlehen

Immobilendarlehen

..... €

Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €

Rate (mtl.)

..... €

Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....

Zinsbindung bis

.....

Darlehensgeber (Bankname)

Immobilendarlehen

..... €

Grundschild,
lt. Eintrag im
Grundbuch

..... €

Rate (mtl.)

..... €

Restschuld,
aktuell offener
Betrag

.....

Zinsbindung bis

.....

Darlehensgeber (Bankname)